

Pressemitteilung

Erfurt, 23.03.2017.



Ignition will zur Selbständigkeit inspirieren

56 Aussteller und über 20 Vorträge laden auf die Messe ein

Am 7. und 8. März findet im Rahmen der Thüringen Ausstellung die mittlerweile dritte Thüringer Gründermesse „Ignition“ (zu deutsch: Zündung) statt. Mit über 50 Ausstellern und einem umfangreichen Vortragsprogramm an beiden Tagen will die Messe zum Unternehmertum inspirieren.

Sämtliche Anbieter von Beratungs- und Unterstützungsleistungen für Gründer in Thüringen sind wieder mit einem Stand auf der Messe vertreten. Dazu zählen auch Finanzierer wie die [Sparkasse Mittelthüringen](#), die [Thüringer Aufbaubank](#) und die [Mikrofinanzagentur](#). Das [Thüringer Zentrum für Existenzgründungen und Unternehmertum](#) bringt alle Projekte mit, die sich um Gründer und ihre Unternehmensideen kümmern. Dazu zählen sowohl Beratungsprojekte wie [ThEx Enterprise](#) als auch Vernetzungsprojekte wie [ThEx Frauensache](#). Die [Thüringer Agentur für die Kreativwirtschaft](#) wird ihr Veranstaltungsformat „konTHAKt“ auf die Ignition bringen und so das Rahmenprogramm um ein weiteres Highlight bereichern.

Unter den Ausstellern sind auch Unternehmen aus Thüringen und Mitteldeutschland, die mit ihren Dienstleistungen und Produkten auch Angebote für Gründer in der Startphase haben. Die [Keyweb AG](#), Thüringens größtes Hostingnetzwerk, präsentiert sich als Lösungsanbieter für IT-Outsourcing und -Sicherheit, Serverhosting, Cloud und weitere Hostingservices. Für Frank Nowag, Vorstandsvorsitzender der [Keyweb AG](#), und sein Team ist die Ignition bereits zum wiederholten Mal eine Pflichtveranstaltung. „Wir möchten vor allem präsent sein und Gründern und Gründungsinteressierten zeigen, dass es Unternehmen vor Ort gibt, mit denen man direkt und im persönlichen Austausch hervorragend zusammenarbeiten kann“, so Nowag.

Die [Gesellschaft für Arbeits- und Wirtschaftsförderung \(GFAW\) mbH Thüringen](#) ist auch wieder als Unterstützer und Aussteller vor Ort. „Wir übernehmen ja nicht nur die Abwicklung von Förderprojekten im Rahmen der Gründerrichtlinie, sondern werden auch nach der Gründung wieder interessant, wenn es darum geht, Mitarbeiter oder Auszubildende zu qualifizieren“, erklärt Geschäftsführer Erik Fichtner.

Die [Wirtschaftsjunioren Thüringen](#) sind Veranstalter der Messe und führen diese seit 2015 mit Unterstützung der [RAM Regio Ausstellungs GmbH](#) regelmäßig durch. Als Verband junger Unternehmer und Führungskräfte liegen ihnen Gründer sehr am Herzen und so dürfen auch in diesem Jahr die „Gründerplätze“ nicht fehlen. Insgesamt zehn Gründungsprojekten haben die Wirtschaftsjunioren einen kostenfreien Standplatz auf der Ignition zur Verfügung gestellt. Finanziert werden die Flächen über die Wirtschaftsjunioren und ihre Sponsoren. Außerdem zeigen Schüler aus Süd-, West- und Mittelthüringen, welche unternehmerischen Ansätze sie bereits in verfolgen. In Zusammenarbeit mit der [Deutschen Kinder- und Jugendstiftung](#) und den Wirtschaftsjuniorenkreisen in Thüringen werden insgesamt sieben Schülerfirmen ihre Produkte und Dienstleistungen auf der Messe vorstellen.

2016 zählte die zweite Gründer- und Unternehmertage 1200 Besucher. „Es wäre toll, diese Zahl zu toppen und es spricht viel dafür auf der Ignition vorbeizuschauen“, sagt Tobias Kallinich, Vorsitzender des [Ignition e.V.](#) Dazu zählen Podiumsgespräche z.B. über die Delegationsreise Thüringer Unternehmer ins Silicon Valley und Vorträgen zu Strategie, Positionierung, Vertrieb und Kundenakquise. Mit Vorträgen über Unternehmenssicherheit oder die Gefahren des Datenklau und dem Gespräch zur aktuellen Personalsituation in der Gastronomie bietet das Programm auch Impulse für gestandene Unternehmer und Privatpersonen.

Tickets und weitere Informationen zum Programm gibt es unter <http://ignition-thueringen.de>

Fakten auf einen Blick:

- 7. und 8. März, jeweils 10 bis 18 Uhr – Eröffnung am 7.3.2017, 10.30 Uhr durch Minister Tiefensee und Oberbürgermeister Bausewein
- 50 Aussteller, 10 Gründerplätze, 7 Schülerfirmen
- 22 Vorträge an 2 Tagen

Pressekontakt:

Franziska Teichert

teichertfranziska@gmail.com

Mobil: 0171 260 34 98